

4. Internationales Tanzfestival: Sieg geht an Russland

10 Jahre Tanzweltmeisterschaft

Internationales Tanzfestival Leipzig: Tanzweltmeisterschaft Standard WDSF Professional Division

Leipzig sieht souveräne Sieger und spannende Tänze um die Plätze

Dmitry Zharkov und Olga Kulikova sind die neuen Weltmeister im Standard-Tanzen der Professionals

Dmitry Zharkov und Olga Kulikova sind die neuen Weltmeister im Standard-Tanzen der Professionals. Das Paar aus Russland setzte sich souverän im Finale am Samstagabend, 19. Oktober, in der Leipziger Messehalle 3 gegen eine starke Konkurrenz durch. Für Olga Kulikova war es „eines der besten Turniere, das wir bisher getanzt und eines der besten Events, das wir erlebt haben.“ Die folgenden Plätze waren hart umkämpft.

Platz zwei der Tanzweltmeisterschaft Standard WDSF Professional Division belegten Nikolay Darin und Natalia Seredina aus Moldawien, Drittplatzierte wurden Andrey Motyl und Ekaterina Kim, ebenfalls aus Russland. Alle Finalpaare wurden ebenso frenetisch von den rund 2500 Zuschauern gefeiert wie das Siegerpaar beim Ehrentanz, für den sich Dmitry Zharkov und Olga Kulikova den Langsamen Walzer ausgesucht hatten. Olga Kulikova bedankte sich beim Publikum: „Es hat uns heute eine Menge Energie gegeben.“ Dmitry Zharkov ergänzte: „Es ist sehr leicht gewesen, für die Menschen in der Halle zu tanzen.“

Vorausgegangen war ein langer Tanz-Tag auf höchstem sportlichem Niveau, der bereits in der Mittagszeit mit dem Vorrundenstart von 41 Profi-Paaren aus der ganzen Welt begann. Sie maßen sich in den Tänzen Langsamer Walzer, Tango, Slowfoxtrott, Wiener Walzer und Quickstep auf dem Parkett. In den frühen Abendstunden war die steigende Spannung in der Halle unter den Paaren noch mehr spürbar, denn nun begann für die 24 besten Paare das Viertelfinale. In dem machte sich das deutsche

Presseinformation

09. Dezember 2019 – Seite 2



Spitzenpaar Valentin und Renata Lusin noch Hoffnung auf die Finalteilnahme, die sie vor dem Turnier als Ziel ausgegeben hatten. Sie zogen klar ins Halbfinale der besten zwölf Paare ein, mussten sich dort aber am Ende mit Platz 8 begnügen.

Eröffnet wurde der Finalabend aber zunächst von einem Publikumstanz zu den Klängen des Dresdner Salonorchesters, das seit vielen Jahren hochklassige internationale Tanzturniere begleitet. Ein gleich doppeltes Symbol für den Charakter der Veranstaltung: Oliver Thalheim und Tina Spiesbach, die mit ihrem rund 80-köpfigen Team aus Tanzschul-Mitarbeitern, Tanzlehrern und Kursteilnehmern die Tanz-WM organisierten, wollen dem Publikum nicht nur mitreißenden Profi-Tanzsport, sondern auch Tanzen als großes Event unter dem Titel „Internationales Tanzsportfestival“ anbieten. So ist es bereits Tradition, dass Top-Profis am Sonntag nach dem Turnier in der Tanzschule Oliver und Tina in den Gohlis-Arkaden Workshops geben. Dort zeigten der Moderator der Standard-WM, Joachim Llambi, sowie Valentin und Renata Lusin am Sonntagmorgen Paaren, wie sie aus ihren Cha-Cha-Cha-, Rumba- oder Walzer-Kenntnissen mehr machen können. Der ehemalige Profitänzer, Wertungsrichter und Juror der TV-Show „Let’s Dance“ Joachim Llambi ist seit vielen Jahren gern gesehener Gast in Leipzig, war Messepreisträger 2016 und begleitete das Tanz-Event mit seiner charmanten Moderation.

Apropos Messepreis: Der ehemalige Pokal des größten Einladungsturniers der ehemaligen DDR ist heute ein Ehrenpreis, mit dem Personen ausgezeichnet werden, die sich um den Tanzsport verdient gemacht haben. Er wurde an einen Mann verliehen, der vor zehn Jahren die Tanzsport-WM nach Leipzig geholt und als Geschäftsführer der Olympia-Sport Leipzig GmbH (OSL) organisiert hatte: Axel Lobenstein. Um den sportlichen Part der ersten Shows hatten sich damals schon Oliver Thalheim und Tina Spiesbach gekümmert. Der ehemalige Weltklasse-Judoka und die heutigen Macher des Tanz-Events hatten sich in der Tanzschule kennengelernt – Axel Lobenstein war dort Tanzschüler.

Ebenso gefeiert wurden die Show-Auftritte der Tanzlehrer, die ein Potpourri unterschiedlicher Tänze zusammengestellt hatten und mit dem kompletten 80-köpfigen Helferteam vorführten, und die frisch gebackenen Deutschen Meister im Breakdance, die Saxonz. Unter den Zuschauern waren wieder zahlreiche Prominente, so Ralf Rangnick, Sportdirektor von RB Leipzig, Freddy Holzapfel (Radio SAW), Roman

Medienkontakt via:

ADTV Tanzschule Oliver Thalheim & Tina Spiesbach, Georg-Schumann-Straße 50, 04155 Leipzig
Tel. +49 341 6523353, E-Mail: info@tanzschule-leipzig.de, Web www.tanzen-leipzig.com

Presseinformation

09. Dezember 2019 – Seite 3



Knoblauch (Radio Leipzig) oder Soko-Leipzig-Produzentin Henriette Lippold. Die Schirmherrschaft hatte erneut Leipzigs Oberbürgermeister Burkhard Jung übernommen. In seiner Vertretung war der Bürgermeister für Finanzen, Torsten Bonew, erschienen.

Im kommenden Jahr soll es ebenso hochklassig und naturgemäß noch bunter auf dem Leipziger Tanz-Parkett zugehen: Die Veranstalter haben sich um die Ausrichtung der Latein-Weltmeisterschaft im Showtanz beworben. Sie ist die Kür der Latein-Tanzpaare neben der Latein-WM in den fünf Tänzen Samba, Cha-Cha-Cha, Rumba, Paso Doble und Jive.

Die Ergebnisse der Tanzweltmeisterschaft Standard WDSF Professional:

- 1.: Dmitry Zharkov / Olga Kulikova (Russland)
- 2.: Nikolay Darin / Natalia Seredina (Moldawien)
- 3.: Andrey Motyl / Ekaterina Kim (Russland)
- 4.: Peng Zhao / Qi Wang (China)
- 5.: Eros Sciamanna / Anna Angelika Jaglinska (Polen)
- 6.: Alessandro Ilarioni / Aurora Sbardella

(Text: Stefan Michaelis)

Medienkontakt via:

ADTV Tanzschule Oliver Thalheim & Tina Spiesbach, Georg-Schumann-Straße 50, 04155 Leipzig
Tel. +49 341 6523353, E-Mail: info@tanzschule-leipzig.de, Web www.tanzen-leipzig.com